

.300 Blaser Magnum

Im Jahre 2009 stellte die Waffenfirma Blaser eine neue Patronenreihe mit den Geschossdurchmessern 7 mm, .300, .338 und .375 vor. Entwickelt wurden die Blaser-Patronen in Zusammenarbeit mit Norma, die die Munition im Auftrag fertigt.

Norbert Klups

Vorgabe bei der Entwicklung war, dass die neuen Blaser-Patronen in ihrer Kaliberklasse mindestens die gleiche Leistung erbringen sollen wie Mitbewerberspatronen, aber eine bessere Präzision, Funktion und ein angenehmeres Rückstoßverhalten haben.

Die Blaser-Magnums haben keinen Gürtel, sondern sind Schulteranlieger. Das heißt, der Verschlussabstand entsteht hier an der Hülsenschulter. Die immer zentrische Anlage erbringt Präzisionsvorteile. Auf einen übertrieben dicken Hülsenkörper, der in manchen Repetierbüchsen zu Funktionsproblemen führen kann, wurde ebenfalls verzichtet. Nach der CIP-Tafel sind die Patronen auf 4.200 bar (Piezo) Höchstgasdruck festgelegt. Für moderne Patronen recht moderat, zumal der Arbeitsgasdruck deutlich darunter liegen sollte.

Die hier vorgestellte .300 Blaser Magnum ist sicher eine uni-

verselle Patrone des Blaser-Quartetts. Die günstigsten Geschossgewichte liegen bei dieser Patrone zwischen 165 und 200 Grains. Ein 180-Grains-Geschoss lässt sich auf etwa 930 m/s bringen. Damit liegt sie im Leistungsbereich der .300 Winchester Magnum und .300 Winchester Short Magnum. Sie ist eine hervorragende Patrone für Steppe und Gebirge auf mittelschweres Wild. Auch auf die schussharten afrikanischen Großantilopen, wie Oryx oder Eland, lässt sie sich einsetzen, wenn stabile Geschosse mit guter Tiefenwirkung geladen werden.

Original Blaser-Patronen werden bei Norma hergestellt, und die Firma fertigt Hülsen in sehr guter Qualität. Hülsen allein sind allerdings noch nicht erhältlich, und so bleibt nur, einen Hülsenvorrat durch das Verschießen von Fabrikpatronen anzulegen. Matri-

Die .300 Blaser Magnum zwischen der .300 Winchester Magnum (links) und der .300 Weatherby Magnum Fotos: Norbert Klups



zensätze sind bereits von Lee erhältlich und kosten bei Johannsen, Neumünster, inklusive Hülsenhalter 119,90 Euro.

Bei den Geschossen sieht es im .30er Kaliber sehr gut aus. Bei keinem anderen Kaliber hat der Wiederlader eine solch große Auswahl. Die Geschosspalette reicht von 100 bis 220 Grains. Vor abgebrochenen Ladungen mit progressivem Pulver muss eindringlich

gewarnt werden. Es kann zu gefährlichen Drucksprüngen oder Nachbrennern kommen.

Für die schnellen .300 Blaser Magnum-Laborierungen sollten nur hochwertige und entsprechend stabile Geschosse gewählt werden, sonst ist die Zielballistik unbefriedigend. Die modernen homogenen Deformationsgeschosse, wie das Barnes Triple Shock oder Hornady GMX, Ver-

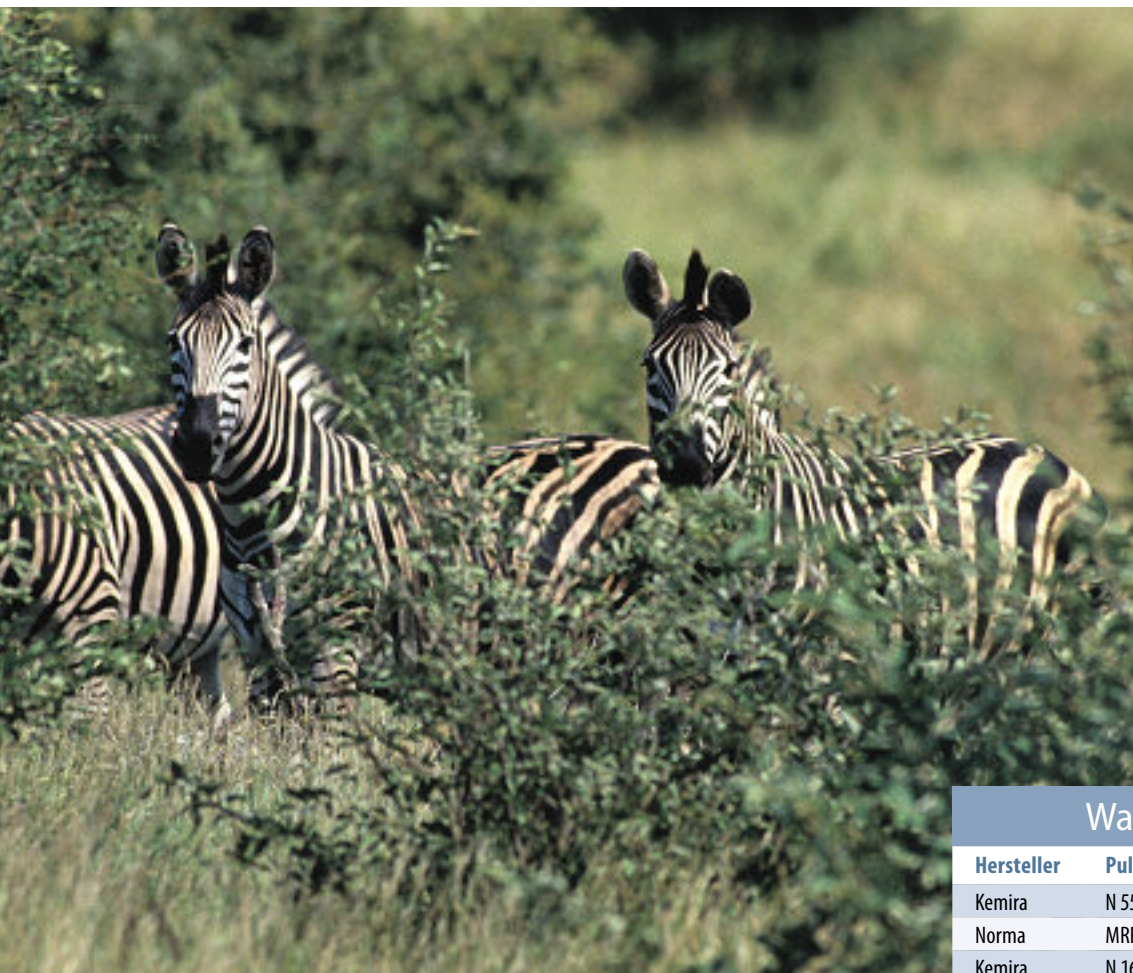
bundkerngeschosse, wie Oryx, Accu Bond oder Scirocco, und stabile Zweikammergeschosse, wie das Nosler Partition, Blaser CDP oder Swift A-Frame, sind hier erste Wahl. Zu leichte Geschosse sind bei weiten Distanzen nachteilig.

Bei den Treibladungsmitteln sind nur die langsam abbrennenden Pulver brauchbar. Magnum-Zündhütchen sind zur Anzündung der erheblichen Pulver-

Geschosspalette

Hersteller	Typ	Gewicht (g / grs)	Hersteller	Typ	Gewicht (g / grs)
Barnes	X-Bullet	8,4 / 130	Nosler	AccuBond	11,7 / 180
Barnes	X-Bullet	9,7 / 150	Nosler	AccuBond	13,0 / 200
Barnes	X-Bullet	10,7 / 165	Nosler	Partition Gold	9,7 / 150
Barnes	X-Bullet	11,7 / 180	Remington	Core Lokt	9,7 / 150
Barnes	Triple Shock	8,4 / 130	Remington	Core Lokt	10,7 / 165
Barnes	Triple Shock	9,7 / 150	Remington	Core Lokt	11,7 / 180
Barnes	Triple Shock	11,7 / 180	RWS	Kegelspitz	9,7 / 150
Barnes	Triple Shock	13,0 / 200	RWS	Ideal Classic	9,7 / 150
Barnes*	TTSX	11,7 / 180	RWS	Bionic	10,0 / 154
Blaser*	CDP	10,7 / 165	RWS	Kegelspitz	10,7 / 165
Degol	Starkmantel Hohl.	11,7 / 180	RWS	Doppelkern	10,7 / 165
Federal	Trophy Bonded	10,7 / 165	RWS	H-Mantel	11,7 / 180
Federal	Trophy Bonded	11,7 / 180	RWS	Evolution	11,9 / 184
Federal	Trophy Bonded	13,0 / 200	RWS	Kegelspitz	13,0 / 200
Hornady	InterLock	11,7 / 180	RWS	Uni-Classic	13,0 / 200
Hornady	InterLock	13,0 / 200	Sierra	Game King	9,7 / 150
Hornady	InterLock	14,3 / 220	Sierra	Game King	11,7 / 180
Hornady	Interbond	9,7 / 150	Sierra	Game King	13,0 / 200
Hornady	Interbond	11,7 / 180	Sierra	Pro Hunter	9,7 / 150
Hornady	SST	9,7 / 150	Sierra	Pro Hunter	11,7 / 180
Hornady	SST	10,7 / 165	Speer	Grand Slam	9,7 / 150
Impala	Impala	8,4 / 130	Speer	Grand Slam	10,7 / 165
Lapua	Naturalis	11,7 / 180	Speer	Grand Slam	11,7 / 180
Lapua	Mega	9,7 / 150	Speer	Grand Slam	13,0 / 200
Lapua	Mega	12,0 / 185	Swift	A-Frame	10,7 / 165
Lapua	Mega	13,0 / 200	Swift	A-Frame	11,7 / 180
Norma	Alaska	11,7 / 180	Swift	A-Frame	13,0 / 200
Norma	PPC	11,7 / 180	Swift	Scirocco	9,7 / 150
Norma	Oryx	11,7 / 180	Swift	Scirocco	10,7 / 165
Norma	Oryx	13,0 / 200	Swift	Scirocco	11,7 / 180
Nosler	Partition	9,7 / 150	Woodleigh	Protected Point	9,7 / 150
Nosler	Partition	10,7 / 165	Woodleigh	Protected Point	10,7 / 165
Nosler	Partition	11,7 / 180	Woodleigh	Protected Point	11,7 / 180
Nosler	Partition	13,0 / 200	Woodleigh	Protected Point	14,3 / 220
Nosler	Partition	14,3 / 220	Woodleigh	TMR	13,0 / 200
Nosler	AccuBond	9,7 / 150	Woodleigh	TMR	14,3 / 220

* als Fabriklaborierung erhältlich




Für die Jagd auf stärkeres afrikanisches Wild, wie hier Steppenzebras, ist die .300 Blaser Magnum eine gute Wahl

Foto: Horst Niesters

menge unbedingt erforderlich. Fabrikpatronen gibt es in zwei Laborierungen: Blaser CDP (10,7 g /168 grs) und Barnes TTSX (11,7 g /180 grs).

Das Geschossangebot im Kaliber .30 ist riesig. Hier jedes Geschoss aufzulisten, würde den Rahmen dieses Artikels sprengen. So wurde eine Auswahl an besonders geeigneten Geschossen getroffen. Zur Ermittlung der Ladedaten wurde eine Repetierbüchse mit 65 Zentimeter langem Lauf benutzt. Die Geschwindigkeit wurde 3 Meter vor der Laufmündung gemessen.

Weil keine Garantie dafür besteht, mit welcher Sorgfalt und welchen Komponenten der Wiederlader arbeitet, noch in welchem Zustand sich die Waffe befindet, in der er seine Munition verschießt, erfolgt die Angabe der Ladedaten in jeder Hinsicht ohne Gewähr! 

Was passt zu wem?

Hersteller	Pulvertyp	Eignung
Kemira	N 550	Top-Präzision bei 150 Grains
Norma	MRP	hohe Leistung bei 180 Grains
Kemira	N 165	gut für schwere Geschosse
Hodgdon	4831	universell verwendbar
Rottweil	R 905	für 180-Grains-Geschosse

Ladedaten .300 Blaser Magnum

Geschoss-hersteller	Geschoss-typ	Gewicht (Grains)	Pulver-hersteller	Pulver-typ	Pulverladung (Grains)	Hülsen-fabrikat	Zünd-hütchen	Gesamt-länge (mm)	v ₃ (m/s)
Barnes	TTSX	130	Norma	N 204	78	Norma	Fed. 215	83,5	1035
Nosler	Accu Tip	150	Kemira	N 550	73	Norma	RWS 5333	84,5	976
Barnes	MRX	150	Kemira	N 550	71	Norma	CCI 250	84,2	962
Swift	Scirocco	150	Rottweil	R 904	75	Norma	RWS 5333	84,7	969
Nosler	Partition	165	Hodgdon	Hybrid 100 V	71	Norma	RWS 5333	85,0	915
Swift	A-Frame	165	Kemira	N 560	80	Norma	Fed. 215	84,3	965
Barnes	TTSX	168	Alliant	RL 22	76	Norma	CCI 250	84,5	941
Reichenberg	HDB Uni	168	Kemira	N 165	71	Norma	CCI 1250	83,5	840
Norma	Oryx	180	Rottweil	R 905	76,5	Norma	CCI 250	84,5	910
Barnes	TTSX	180	Hodgdon	4831	72	Norma	CCI 250	84,5	890
Swift	Scirocco	180	Norma	MRP	76,5	Norma	RWS 5333	84,3	931
RWS	Evolution	184	Kemira	N 160	73,5	Norma	RWS 5333	84,5	876
Barnes	TTSX	200	Alliant	RL 22	71	Norma	Fed. 215	85,0	869
Lapua	Mega	200	Kemira	N 165	76	Norma	CCI 250	84,5	856
Norma	Oryx	200	Hodgdon	4831	74	Norma	CCI 250	84,5	860